Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 21 (1914)

Heft: 40

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Pädagogische Blätter.

Pereinigung des "Schweizer. Erziehungsfreundes" und der "Pädag. Blätter".

Organ des Pereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln. 2. Oft. 1914.

nr. 40

21. Jahrgang.

Redaktionskommission:

ho. Rektor Keiser, Erziehungsrat, Bug, Präsident; die ho. Seminar-Direktoren Baul Diebolder Ridenbach (Schwhz) und Laur. Rogger, histirch, herr Lehrer J. Seit, Amden (St. Gallen) und herr Clemens Frei zum "Storchen", Einsiedeln. Ginsendungen sind an letteren, als den Chef-Redaktor, zu richten, Inserat-Austräge aber an ho. haasenstein & Bogler in Luzern

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal mit einer vierteljährlichen Beilage für kath. Lehrerinnen und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Bortozulage. Bestellungen bei den Berlegern: Eberle & Rickenbach, Berlagshandlung, Einsiedeln.

Rrankenkasse des Bereins kath. Lehrer und Schulmanner der Schweiz: Berbandspräsident fr. Lehrer J. Desch, St. Fiden; Berbandskassier fier fr. Lehrer Als. Engeler, Lachen-Bonwil (Check IX 0,521).

Inhalt: Die Persönlichkeit des Lehrers. — Zur Fortbildung. — Kriegsmobilmachung und Schulsprozis. — Zum st. gast. Erziehungsberichte pro 1913. — Die Bergstadt von Paul Keller. — Pädagogische Briefe aus Kantonen. — Inserate.

Die Versönlichkeit des Jehrers.

Im "Petrus-Berlag" in Trier erschien eine Broschüre — 171 S. start — betitelt "Die Schule im Kampfe gegen die So= zialdemokratie" von Franz Steffen. Der kelesene und grundssählich denkende Autor zeigt die Ziele, welche die Sozialdemokratie ansstrebt, dann die Art, wie der Lehrer indirekt und direkt den Kampf gegen die Sozialdemokratie führen soll und schließlich auch die Art, wie er diesen Kampf außerhalb der Schule und bei den Schulentlassenen zu führen hat. —

Wir können nicht auf den Inhalt eintreten. Aber das darf man sagen, der verehrte Autor schaut mit gesunden Augen in die Zeitlage hinein und hat den Mut, offen zu sagen, wie er denkt. Sehr interessant ist die Art, wie Steffen durch den Religionse, Geschichtse und Gesange Unterricht und durch den Unterricht in der Erdkunde, im Deutschen 2c.